



Institut für Qualitätssicherung und
Transparenz im Gesundheitswesen

Referenzbereiche der Qualitätsindikatoren
nach QSKH-RL

Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung

Rechenregeln für das Erfassungsjahr 2019

Stand: 29.04.2020

Impressum

Thema:

Referenzbereiche der Qualitätsindikatoren nach QSKH-RL. Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung. Rechenregeln für das Erfassungsjahr 2019

Auftraggeber:

Gemeinsamer Bundesausschuss

Datum der Abgabe:

29.04.2020

Herausgeber:

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26 340

Telefax: (030) 58 58 26-999

verfahrensupport@iqtig.org

<https://www.iqtig.org>

ID	QI-Bezeichnung	Referenzbereich 2019	Referenzbereich 2018	Anpassung
54030	Präoperative Verweildauer	≤ 15,00 %	≤ 15,00 %	Nein
54050	Sturzprophylaxe	≥ 90,00 %	≥ 85,00 %	Ja
54033	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Patientinnen und Patienten mit Gehunfähigkeit bei Entlassung	≤ 2,17 (95. Perzentil)	≤ 2,24 (95. Perzentil)	Ja
54029	Spezifische Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	≤ 6,06 % (95. Perzentil)	≤ 4,50 % (95. Perzentil)	Ja
54042	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an allgemeinen Komplikationen bei osteosynthetischer Versorgung einer hüftgelenknahen Femurfraktur	≤ 2,15 (95. Perzentil)	≤ 2,17 (95. Perzentil)	Ja